

672850-2026 - Competition

Germany – Construction work – Um- und Anbau des Verwaltungsgebäude B, ppa Bad Dürkheim
OJ S 189/2026 30/09/2026
Contract or concession notice – standard regime
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

Email: info@ppa-duew.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Social protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Um- und Anbau des Verwaltungsgebäude B, ppa Bad Dürkheim

Description: Es handelt sich um die Kernsanierung des Gebäudes B. Bei dem Gebäude B der ppa in Bad Dürkheim handelt es sich um ein längliches Verwaltungsgebäude aus dem Jahr 1975 mit einem Grundriss von ca. 16,5 m x 73,5 m. Die Räumlichkeiten werden großflächig renoviert, d.h. es wird in die Oberflächen der Böden und Decken eingegriffen, die Trockenbauwände der Bürozellen werden ausgebaut. Ziel ist die Umgestaltung von den klassischen Bürozellen zu einem Großraumbüro.

Procedure identifier: c5bb719c-e1cc-4ad8-ae33-55c7903123ef

Internal identifier: OV-009/2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

2.1.2. Place of performance

Town: Bad Dürkheim

Postcode: 67098

Country subdivision (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Country: Germany

Additional information: Die Baustelle befindet sich innerhalb des nicht überwachten Betriebsgeländes. Die Maßnahme findet im laufenden Betrieb der PPA statt. Das Baufeld ist freigeräumt. Aber in den angrenzenden Bereichen und Gebäuden wird gearbeitet.

2.1.4. General information

Additional information: Es sind ausschließlich elektronisch übermittelte Bewerbungen / Angebote in Textform zugelassen. Bewerbungen / Angebote in Papierform sind nicht zugelassen. Bewerbungen / Angebote per E-Mail oder Fax erfüllen nicht die Formanforderungen und sind daher ebenfalls nicht zugelassen. // Ab einer voraussichtlichen Auftragssumme von 50.000 Euro wird für diejenigen Bewerber, die in die engere Wahl kommen, eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt einholen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation: Der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Money laundering or terrorist financing: Der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Fraud: Der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils dass der in § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB genannte Ausschlussgrund nicht auf das Unternehmen zutrifft: Das Unternehmen ist seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen und dies wurde durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen

folgende Punkte: das Unternehmen hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- und arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Insolvency: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen ist zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens wurde ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt, das Unternehmen befindet sich im Verfahren der Liquidation oder es hat seine Tätigkeit eingestellt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Grave professional misconduct: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen oder eine Person, die nach § 123 Absatz 3 GWB für das Unternehmen verantwortlich handelt oder handelte, hat im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt werden könnte. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen hat Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: es besteht ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: eine Wettbewerbsverzerrung resultiert daraus, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählt

folgender Punkt: das Unternehmen hat eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt und dies hat zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen hat in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen, Auskünfte zurückgehalten oder erforderliche Nachweise nicht übermittelt oder, das Unternehmen hat versucht, a) die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) irreführende Informationen zu übermitteln, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder das Unternehmen hat fahrlässig oder vorsätzlich solche irreführenden Informationen übermittelt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959) bleiben unberührt. Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber reicht die Tariftreueerklärung nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334) mit dem Angebot ein. // Weiter erklärt der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber, dass im Falle des Einsatzes von Nachunternehmern ausschließlich solche Nachunternehmer eingesetzt werden, für die kein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt. Sollte ein fakultativer Ausschlussgrund bei einem Nachunternehmer nach § 124 GWB vorliegen, wird der Bewerber dies in der Bewerbung angeben. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen. Die Vergabestelle / der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der Nachunternehmer zu überprüfen. // Der Bieter, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber reicht als "Eigenerklärung RUS-Sanktionen" mit der Bewerbung folgende Erklärungen ein: 1) Der/ die Bewerber gehört/gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. 2) Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3) Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. 4) Es wird ebenso bestätigt, dass der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber (und die Unternehmen, die Mitglieder des

Konsortiums sind, oder deren Subunternehmer), ist nicht Gegenstand von EU-Sanktionen, wie bspw. denen gegen die in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 aufgeführten Personen, und befindet sich auch nicht im Eigentum oder unter der Kontrolle der aufgeführten Personen. Das Kriterium, dass bei der Beurteilung zu berücksichtigen ist, ob eine juristische Person oder Organisation im Eigentum einer anderen Person oder Organisation steht, ist der Besitz von mehr als 50% der Eigentumsrechte an einer Organisation oder eine Mehrheitsbeteiligung an dieser.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Abbrucharbeiten "Um- und Anbau des Verwaltungsgebäude B"

Description: Abbruch abgehängter Unterdecken einschl. Unterkonstruktion ca. 1.450 m²
Abbruch von Wandbelägen und Wandbekleidungen auch an Stützen ca. 800 m² Abbruch von Bodenbelägen ca. 320 m²; Estrich schleifen: ca. 1.500 m² Abbruch nichttragender Trennwände ca. 1.400 m² Ausbau von ca. 35 Innentüren und 6 Alu-/Glas-Türelementen; ca. 70 Bürotüren in Trennwänden Rückbau von 9 Fenster-/Fassadenelementen mit temporärem Witterungsschutz (ca. 250 m²) und Schließen von Fensteröffnungen Rohbauabbruch: Mauerwerk-Innenwände ca. 100 m³, Wanddurchbrüche, Trennschnitte, Brüstungen, Fundamente, Aufzugsüberfahrt ca. 13 m³ Sonstiger Rückbau: Rezeption, Küche/Küchenzeile, Einbauschränke, Innentreppen Gerüste: Standgerüst ca. 180 m², fahrbare Arbeitsbühne Außenanlagen: Rückbau von Pflaster- und Plattenbelägen ca. 250 m², Stützwand ca. 20 m³, Streifenfundamente ca. 35 m³, Bodenabtrag ca. 190 m³, Rodung/Abräumen Demontage Elektroanlagen: ca. 25 Schaltschränke, 6 Datenschränke, ca. 350 Leuchten, ca. 760 Steckdosen, ca. 230 Schalter/Taster, ca. 450 Datendosen, Kabel/Leitungen ca. 12.700 m, Installationskanäle ca. 670 m Demontage Heizung/Kälte: Rohrleitungen DN 15–100 ca. 1.900 m, Kaltwasserverteiler, Pufferspeicher 2.000 l, Kaltwassersatz, Pumpenanlage Demontage Sanitär: ca. 29 WC/Urinale, ca. 15 Waschtische, Duschen, Ausgussbecken, Trinkwasserleitungen ca. 870 m, Abwasserleitungen ca. 230 m Demontage Lüftung: Luftkanäle ca. 42 m², Rundleitungen ca. 60 m, 4 Brandschutzklappen Transport und Entsorgung aller Abbruchmassen: gesamt ca. 645 t, davon mineralisch ca. 300 t, Boden /Steine ca. 200 t, Holz ca. 80 t, Metall ca. 20 t, Gips ca. 20 t
Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45111100 Demolition work

5.1.2. Place of performance

Town: Bad Dürkheim

Postcode: 67098

Country subdivision (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 30/11/2026

Duration end date: 18/12/2026

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Angaben zu den Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen oder andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind – einschließlich des Anteils aus gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Für Bietergemeinschaften sind diese Angaben jeweils getrennt vorzulegen.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in den letzten fünf (5) Kalenderjahren mindestens drei (3) vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden. (Die Eigenerklärung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.) // Auf gesonderte Aufforderung sind die drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Name und Kontaktdaten eines Ansprechpartners beim Auftraggeber, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, stichwortartige Beschreibung des maßgeblichen, mit eigenem Personal ausgeführten Leistungsumfangs einschließlich der ausgeführten Mengen, durchschnittliche Anzahl der hierfür eingesetzten Arbeitnehmer, stichwortartige Darstellung besonderer technischer und gerätespezifischer Anforderungen bzw. – bei Komplettleistungen – Kurzbeschreibung der Baumaßnahme mit eventuellen Besonderheiten der Ausführung, Angabe zur Art der Baumaßnahme (z.B. Neubau, Umbau, Denkmalpflege), Angabe zur vertraglichen Bindung (z.B. als Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner oder Nachunternehmer), ggf. Angaben zu mit eigenem Leitungspersonal koordinierten Gewerken, Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. // Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine Übersetzung ins Deutsche beizufügen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Nachweis über Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sofern eine Eintragung verpflichtend ist nach gesonderter Aufforderung vorzulegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine Übersetzung ins Deutsche beizufügen. // Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen (liegt den Vergabeunterlagen bei).

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Der Handelsregistorauszug ist auf gesonderte Anforderung vorzulegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine Übersetzung ins Deutsche beizufügen. // Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen (liegt den Vergabeunterlagen bei).

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Sieht das Angebot des Bieters einen Nachunternehmereinsatz vor, hat er dies im Angebot anzugeben. Der Bieter hat die Leistungen, die er beabsichtigt an Nachunternehmer weiterzugeben, in das Nachunternehmerverzeichnis einzutragen und das Nachunternehmerverzeichnis mit seinem Angebot einzureichen. Nach Aufforderung hat der Bewerber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der Nachunternehmer zur Verfügung stehen. Die Nachunternehmer sind erst auf Anforderung namentlich zu benennen und die entsprechenden Eignungsnachweise und Verpflichtungserklärungen dieser vorzulegen. Die Vergabestelle / der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der Nachunternehmer zu überprüfen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung (liegt den Vergabeunterlagen bei) ist mit dem Angebot einzureichen, dass dem Unternehmen für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. Nach gesonderter Aufforderung sind die jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre, gegliedert nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal, anzugeben.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Das günstigste Angebot erhält den Zuschlag.

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E86523889>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E86523889>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Deadline for receipt of tenders: 28/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 23 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Mit Angebotsabgabe geforderte Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen, die dem Angebot nicht beiliegen, werden unter Beachtung der gesetzlichen

Bestimmungen (s. § 16a VOB/A EU) erforderlichenfalls nachgefordert. Eine Ausnahme hiervon bildet das Nachunternehmerverzeichnis. Sofern das Angebot einen Einsatz von Nachunternehmern vorsieht, muss das Angebot zwingend Angaben dazu enthalten, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge vergeben werden. Fehlen diese Angaben im Angebot, werden sie nicht nachgefordert. Das Angebot wird in diesem Fall von der Wertung ausgeschlossen.

Information about public opening:

Opening date: 28/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima - Vergabekammer -

Information about review deadlines: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des

Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation processing tenders: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Meiborg Rechtsanwälte

Registration number: DE247865930

Postal address: Hindenburgplatz 3

Town: Mainz

Postcode: 55118

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: Beschaffung@meiborg-rechtsanwaelte.de

Telephone: 0 61 31-23 98 33 2

Internet address: http://www.meiborg-rechtsanwaelte.de/meiborg_rechtsanwaelte/

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0002

Official name: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

Registration number: DE229590902

Town: Bad Dürkheim

Postcode: 67098

Country subdivision (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Country: Germany

Email: info@ppa-duew.de

Telephone: 06322 936-0

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0003

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima - Vergabekammer -

Registration number: 07-0001801100000-05

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telephone: 06131 16-2234

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: f9c272d2-6556-43cb-b10a-39d349dafc40 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 28/09/2026 20:57:45 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 672850-2026
OJ S issue number: 189/2026
Publication date: 30/09/2026